



Kobolde unterm Dach

Der kleine Drache – II. und letzter Teil

Von Alexander Volz

**Eine Fortsetzungs-
geschichte zum
Selberlesen oder
Vorlesenlassen**

Zum Mithören
auf spick.ch



Erinnerst du dich? Genau. Um die Geschwister Mia und Max etwas aufzumuntern, hatte der alte Drache Chatera vier Kobolde aus dem magischen Tal mitgebracht. So konnten die beiden Geschwister gleich einmal sehen, mit was für lustigen Wesen der Jungdrache Fibu in Zukunft zusammenleben würde. Für den Kobold Pepe waren die anderen Kobolde alte Bekannte und seine Freude über das Wiedersehen entsprechend gross.

«Na, das ist ja mal eine Überraschung!», kam es aus Pepe raus. «Euch habe ich ja bestimmt vor sechs Monaten das letzte Mal gesehen.» «Ach was. Vor sechs Monaten», protestierte einer der anderen Kobolde. «Es kommt mir eher so vor, als ob es schon ein ganzes halbes Jahr her ist.» Worauf ein anderer Kobold etwas irritiert nachfragen musste: «Also, wie lange ist das jetzt





her? Ein ganzes oder ein halbes Jahr?» «Hab ich doch gerade schon gesagt: ein ganzes halbes Jahr», antwortete der erste Kobold darauf und ein weiterer Kobold meinte: «Sechs Monate sind doch ein halbes Jahr. Sogar ein ganzes halbes Jahr.» Die Koblode sahen bei ihrer Diskussion so lustig aus, dass die beiden Geschwister Mia und Max nicht anders konnten, als dabei zu grinsen. «Seht ihr», beugte sich der alte Drache Chatera mit einem Lächeln zu den beiden Geschwistern runter. «Fibu wird es im magischen Tal gut haben und kann dort so aufwachsen, wie ein Drache aufwachsen sollte.» «Kommt Fibu denn nicht mehr mit uns zurück nach Hause?», wollte Max von Chatera wissen. «Nein. Ich denke, es wird das Beste sein, wenn er gleich hier bleibt. Der Druide Michael wird euch wieder nach Hause bringen und es euren Eltern erklären. Aber versprochen: ihr dürft Fibu im magischen Tal besuchen.» Während der alte Drache Chatera den beiden Geschwistern noch einmal erklärte, wieso es für den Jung-

drachen besser wäre, gleich ins Tal Drachenaugen zu ziehen, schlichen sich der Kobold Pepe und die anderen vier Koblode ins Auto des Druiden Michael. «Kommt schon her!», rief Pepe den beiden Geschwistern und dem Druiden zu. «Es ist Zeit für ein neues Abenteuer!» «Wir kommen ja schon», antworteten die Geschwister gleichzeitig. Sie schlossen den Jungdrachen Fibu zur Verabschiedung noch einmal herzlich in ihre Arme. Mit einem lachenden und einem weinenden Auge machten sie sich schliesslich mit den Kobolden und dem Druiden auf den Weg.

Im nächsten MiniSPICK beginnt eine neue spannende Geschichte.
Jeden Monat kannst du die Geschichte weiterlesen oder sie dir vorlesen lassen. Die bisherigen Teile findest du unter www.minispick.ch